

Psychosoziale Belastungen vor schweizerischen Arbeitsgerichten

Ein Werkstattbericht aus der empirischen Rechtswissenschaft



Building Competence. Crossing Borders.

RA Dr. iur. Sabine Steiger-Sackmann, Dozentin ZSR

Übersicht

1. Projekt im Rahmen des ZHAW-Schwerpunktes
«Gesellschaftliche Integration»
2. Psychosoziale Risiken am Arbeitsplatz:
Niederschlag in arbeitsgerichtlichen Urteilen
3. Empirische Methoden in der Rechtswissenschaft
4. Ausblick

**ABL-
Forschungs-
Lunch**
9. Oktober 2019

Übersicht

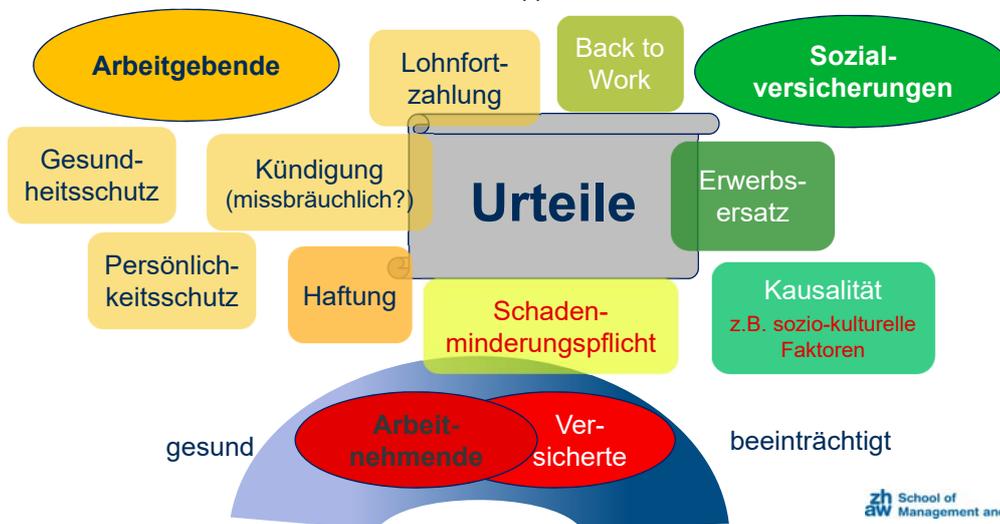
1. Projekt im Rahmen des ZHAW-Schwerpunktes «Gesellschaftliche Integration»
2. Psychosoziale Risiken am Arbeitsplatz:
Niederschlag in arbeitsgerichtlichen Urteilen
3. Empirische Methoden in der Rechtswissenschaft
4. Ausblick

ABL-
Forschungs-
Lunch
9. Oktober 2019

Psychosoziale Belastungen und psychische Erkrankungen in der Wahrnehmung der Schweizer Arbeits- und Sozialversicherungsgerichte

Projektteam:

Dr. iur. Sabine Steiger-Sackmann Dr. iur. Philipp Egli
† Dr. iur. Michael Guery-Schindler Dr. iur. Eva Slavik
Dr. iur. Martina Filippo



Forschungsbereiche

1. Arbeitsrecht

- Wie schlagen sich psychosoziale Belastungen an den Arbeitsplätzen in der Rechtsprechung von kantonalen Gerichten nieder?
- Welche Entwicklungen sind zu beobachten bezüglich dem Phänomen und der richterlichen Beurteilung der arbeitgeberischen Fürsorgepflicht?

Methoden: computerlinguistische Triage
statistische Auswertung
Rechtswissenschaftliche Textanalyse, Diskussion

2. Sozialversicherungsrecht

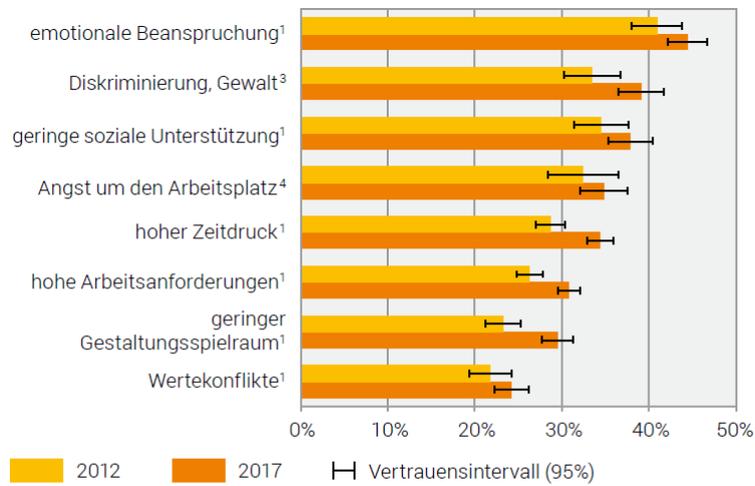
- Wie hat sich die Rechtsprechung des Bundesgerichts zu den psychosozialen-soziokulturellen Faktoren auf die Zusprache von IV-Renten ausgewirkt?
- Wie wirkt sich die Fiktion des ausgeglichenen Arbeitsmarktes auf Rentenzusprachen aus?

Methoden: Rechtswissenschaftliche Textanalyse, Diskussion

Übersicht

1. Projekt im Rahmen des ZHAW-Schwerpunktes «Gesellschaftliche Integration»
2. Psychosoziale Risiken am Arbeitsplatz: Niederschlag in arbeitsgerichtlichen Urteilen
3. Empirische Methoden in der Rechtswissenschaft
4. Ausblick

Verbreitung von psychosozialen Risiken bei der Arbeit



- ¹ meistens oder immer, mindestens ein Risiko
² mindestens ein Risiko in den letzten zwölf Monaten
³ ziemlich oder sehr stark

Quelle: BFS – Schweizerische Gesundheitsbefragung (SGB)

© BFS 2019

zh
aw School of
Management and Law

Niederschlag in Urteilen kantonaler Arbeitsgerichte?

Urteile welcher Kantone analysieren?

Romandie

Genf:
1439 arbeitsrechtliche Urteile
elektronisch

Deutschschweiz

Viele Kantone: wenig Urteile publiziert

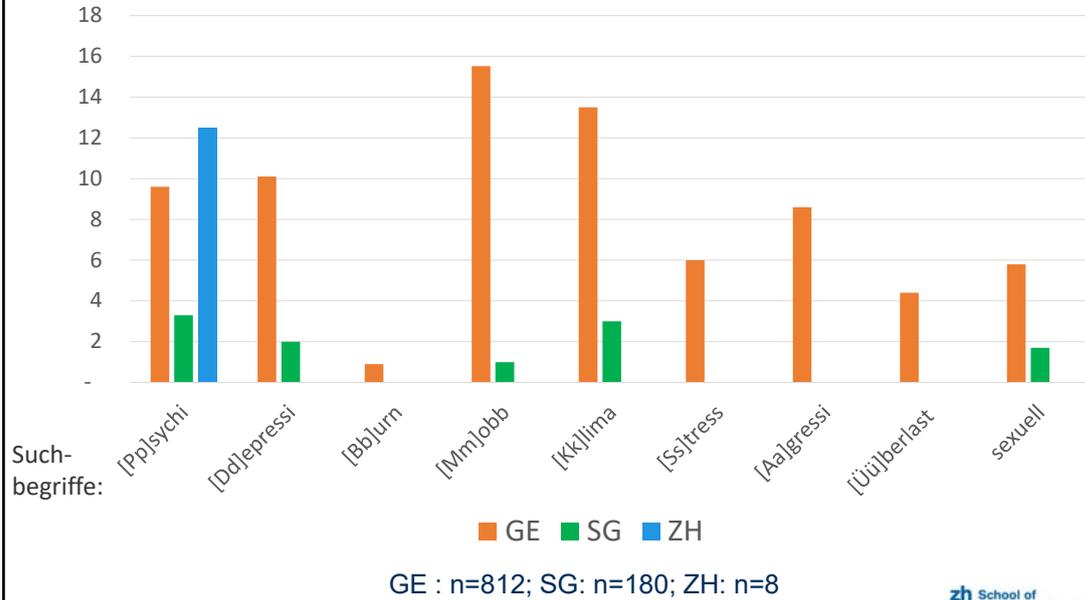
In einigen Kantonen:
Urteile technisch schwer zugänglich

Zürich:
385 arbeitsrechtliche Urteile

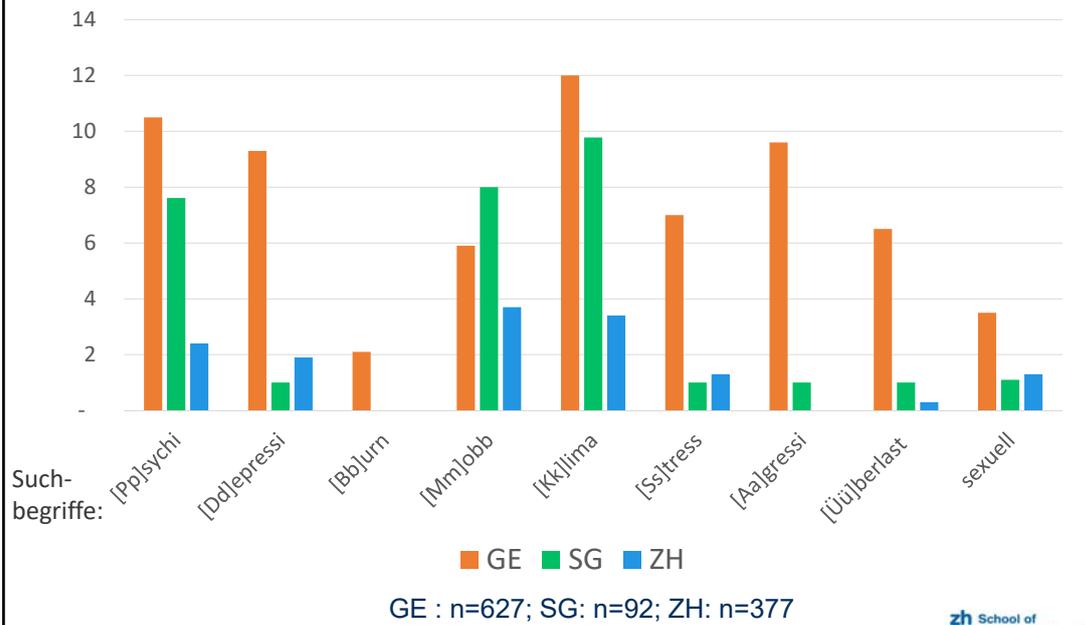
St. Gallen:
Urteile elektronisch nicht anonymisiert
auf Anfrage erhalten

zh
aw School of
Management and Law

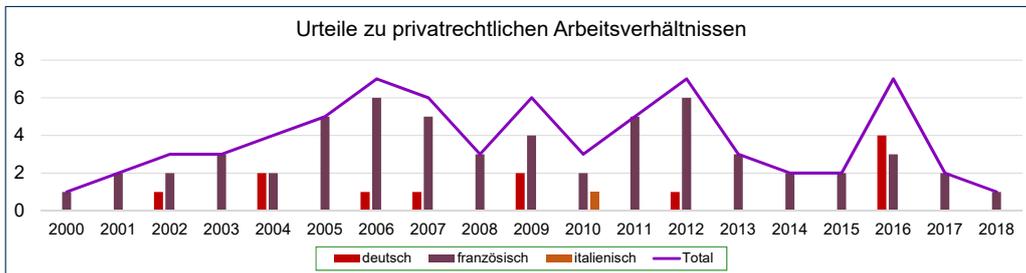
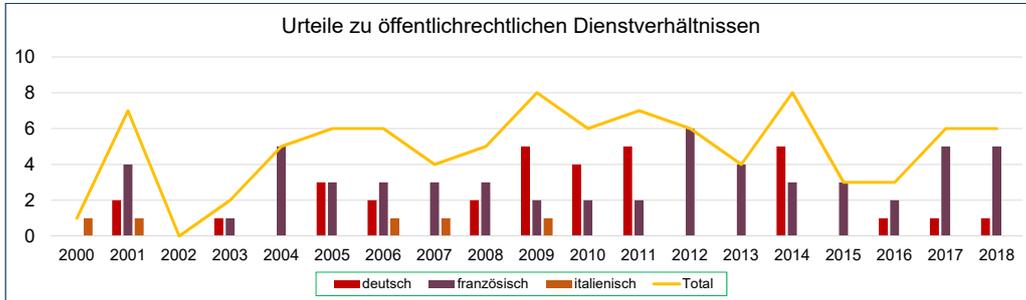
Auswertung der kantonalen Urteile 2002–2009 in % aller Urteile



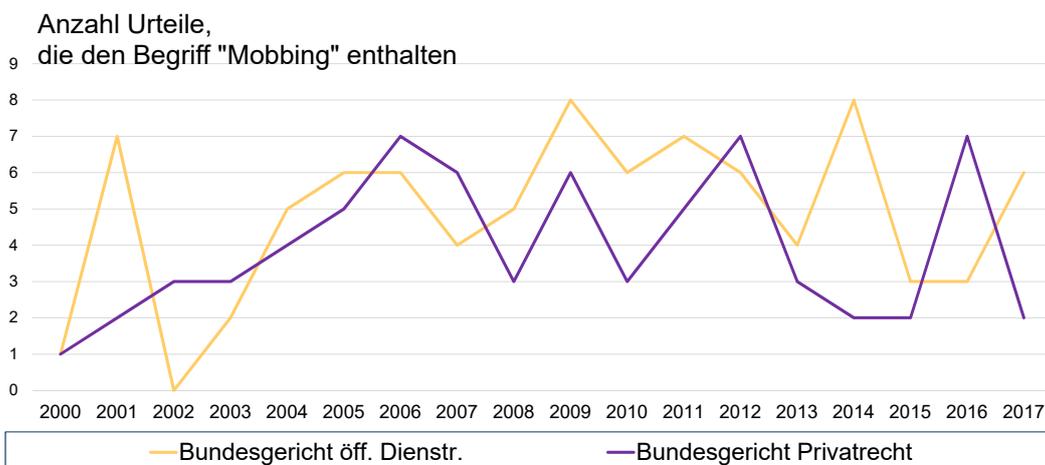
Auswertung der kantonalen Urteile 2010–2017 in % aller Urteile



«Mobbing» in den Urteilen des Bundesgerichts



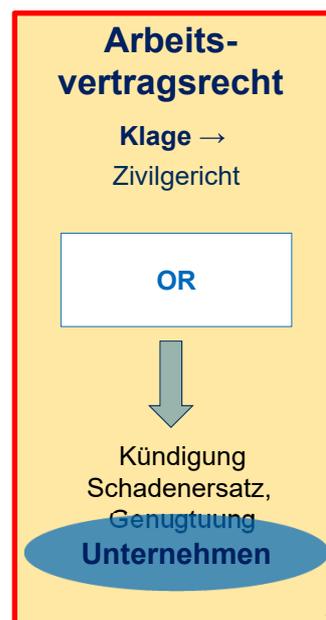
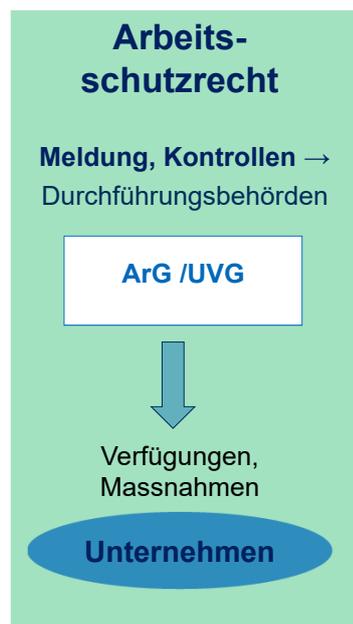
Vergleich öffentlichrechtliche/privatrechtliche Arbeitsverhältnisse



«Arbeitsinspektorat»

	AG	GE	ZH	SG
Arbeitsinspekt*/ inspect*/OCIRT	0	55	(3) 0	0
% der Urteile gesamt	0	3.8%	0	0
% der Urteile mit Bezug zur psychosozialen Belastungen	0	10%	0	0

Wege der Rechtsdurchsetzung



Nebenbefund: Zusammenhang Zivilurteile - Arbeitsinspektion

	CH	AG	GE	ZH
Arbeitnehmende (Angestellte ohne Lehrlinge)	3 468 079 ¹	286 596 ¹	175 551 ¹	647 285 ¹
In der Arbeitsinspektion tätige Personen (ohne Suva)	140 ²	10 ³	14 ⁴	23 ^{5,6,7}
Anzahl Betriebe pro Arbeitsinspektor/in	24.772	28.660	12.539	28.143
Verhältnis in %	0.0040	0.0035	0.0080	0.0036

Quellen

¹ Bundesamt für Statistik: Ständige Wohnbevölkerung nach Erwerbsstatus ab 15 Jahren, 2016 (T40.02.03.02.02)

² Staatssekretariat für Wirtschaft, Fn 19, S. 47. (Der Bericht des Staatssekretariats für Wirtschaft über die Arbeitsinspektion 2016 führt die Anzahl von 217 in den Kantonen beschäftigten Inspektions-Personen auf.)

³ Staatskalender Aargau

⁴ Staatskalender Genf und Internetseite des *Office cantonal de l'inspection et des relations du travail*

⁵ Staatskalender Kanton Zürich 17/18

⁶ Internetseite Stadt Zürich

⁷ Internetseite Stadt Winterthur

Zwischenergebnisse im Bereich Arbeitsrecht

- Deutliche **Unterschiede** in der Rechtsprechung **zwischen** der Romandie (GE) und Deutschschweizer **Kantonen**.
- I.d.R. starker Bezug auf die **bundesgerichtliche Rechtsprechung**.
- Die Abklärung des **Kausalzusammenhanges** (arbeitsbezogene und übrige Belastungen) erfolgt unterschiedlich und oft ohne Bezug von medizinischem Fachwissen.
- Uneinheitliche Verwendung der Begriffe «**Mobbing**» bzw. «harcèlement psychologique».
- Vereinzelt Zuweisung einer hohen **Selbstverantwortung** an Arbeitnehmende, aber klare Tendenzen lassen sich kaum erkennen.

Übersicht

1. Projekt im Rahmen des ZHAW-Schwerpunktes «Gesellschaftliche Integration»
2. Psychosoziale Risiken am Arbeitsplatz:
Niederschlag in arbeitsgerichtlichen Urteilen
3. Empirische Methoden in der Rechtswissenschaft
4. Ausblick

**ABL-
Forschungs-
Lunch
9. Oktober 2019**

Rechtswissenschaft

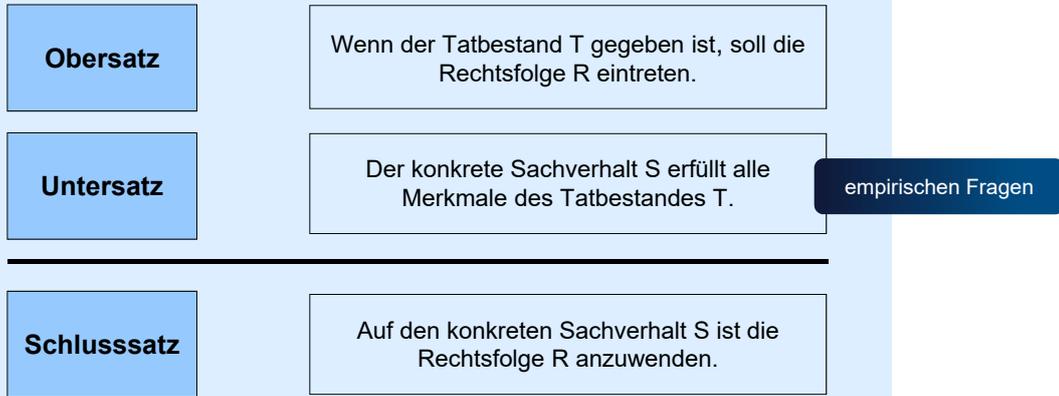
Befasst sich mit

normativen Fragen

empirischen Fragen

Rechtsanwendung (normativ)

Der juristische Syllogismus



Folie aus dem Modul Anspruchsgrundlagen im Privatrecht des SG Wirtschaftsrecht

19

Empirische Rechtswissenschaft



Empirische Rechtswissenschaft: Arten

- Explorative Untersuchungen
- Deskriptive Untersuchungen
- Prüfung von Theorien und Hypothesen
- Evaluationsstudien

Computerlinguistische Unterstützung

- Webscraping
- Umwandlung in maschinenlesbare Dateiformate (txt)
- Suche mittels «**Regular Expressions**» z.B. [Pp]sychi

[...]	Zeichenklasse, findet alle innerhalb der eckigen Klammern angegebenen Zeichen
X Y	entweder X oder Y, Alternative
{n}	Der voranstehende Ausdruck muss genau n-mal vorkommen
{n, m}	Der voranstehende Ausdruck muss mindestens n-mal und maximal m-mal vorkommen
*	Der voranstehende Ausdruck darf 0 - n mal vorkommen {0,1}
+	Der voranstehende Ausdruck muss mindestens 1-mal vorkommen, 1 - n {1,}

AntConc

Suchbegriff

HT FILE:	FILE:	No. of Hits	File Length (in chars)
HT FILE: E1	FILE: LA130015-07.txt	1	30976
HT FILE: 108	FILE: LA130012-03.txt	1	89362
HT FILE: 233	FILE: LA150023-04.txt	3	25473
HT FILE: 252	FILE: RA150002-06.txt	1	65317
		2	98397

zhaw School of Management and Law

Open Data

²⁹ Es wurde erhoben, in welchen Fällen einer der Begriffe (gemäss den Grafiken unten) vorkommt,⁵⁵ welche auf psychosoziale Belastungen hinweisen.⁵⁶

⁵⁶ Die Auszählung ist auf dem Datenrepositorium [Zenodo](#) hinterlegt.

zenodo Search Upload Communities

April 2, 2019 Dataset Open Access

Psychosocial risks at work in Swiss jurisdiction

Steiger-Sackmann Sabine

- Auszählung der Urteile des Schweizerischen Bundesgerichts und der kantonalen Obergerichte von Genf, St. Gallen und Zürich, welche die Begriffe "Mobbing" (u.ä.) enthalten (absolute Zahlen);
- Auszählung der arbeitsrechtlichen Urteile der Kantone GE, SG und ZH, welche sich mit psychosozialen Risiken befassen (prozentuale Angaben).

Files (100.9 kB)

Name	Size	Download
Urteile Mobbing_BGer und GE, SG, ZH.xlsx	48.2 kB	Download
md5:7242aa9149231ad35a9c13c4879a9df5		
Urteile psychosoziale Risiken_Kantone GE, SG, ZH.xlsx	52.7 kB	Download
md5:1daf35c60bcd9b98647c0fbae9d535		

Citations

237 views

Indexed in Open Access

Publication date: April 2, 2019

DOI: 10.5281/zenodo.2621060

Keyword(s): law jurisdiction harassment

zhaw School of Management and Law

	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J	K	L	M	N
1	Statistische Auswertung von arbeitsgerichtlichen Urteilen 2. Instanz													
2	Zeitraum 2010-2017													
3			GE	SG	ZH									
4														
5														
6	Zivilurteile 2. Instanz		16'343	1627	10'768									
7	davon betr. Arbeitsvertrag		1136	92	444									
8	in %		6.70	5.65	4.13	%								
9														
10														
11	Publikationspraxis auf Gerichtshomepage publizierte													
12	Entscheide AP		627	5	377									
13	% der Urteile betr. Arbeitsv.		3.84	0.31	3.50	%								
14	% von allen Zivilurteilen		3.70	0.31	3.50	%								
15														
16														
17	Psychische Aspekt n = gelb markierte Urteile													
18														
19	Regen-Suche //anz./		Hits	Plots	Hits	Plots	Hits	Plots						
20	[P]psychi	psychi	206	96	16	7	33	3						
21			27.5		7.67		2.4							
22	[D]depressi	dépressi	173	58	1	1	22	7						
23			3.3		1		1.9							
24	[B]burn	burn	21	13	0	0	0	0						
25			2.7											
26	[M]jobb	jobb oder harcèlement psychologique o. harcèlement mo	165	37	30	7	98	14						
27			5.30		9		3.7							
28		harcèlement psychologique	70	22										
29		harcèlement mo	14	11										
30														
31	[K]klima (Kontext Arbats-/Betriebe-)	climat (ds travail u.s.) oder ambiance	143	75	29	9	33	13						
32			27.0		9.6		3.4							
33														
34	[S]stress	stress	104	44	1	1	13	5						
35			7.0		1		1.9							
36	[A]agressi	agressi	174	60	1	1	0	0						
37			3.6		1									
38	[Ü]überlast	surcharge	78	41	1	1	1	1						
39			6.5		1		0.3							
40	sexuell	sexuel	93	22	2	1	8	5						
41			3.5		1.1		1.3							
42														
43														
44	Urteile mit hoher Relevanz		23		6		19							
45	%		3.67		6.52		5.04							
46														
47														
48														
49														
50														

2002-2009 2010-2017 2002-09 Diagramme 2010-17 Diagramme

zhaw School of Management and Law

Übersicht

1. Projekt im Rahmen des ZHAW-Schwerpunktes «Gesellschaftliche Integration»
2. Psychosoziale Risiken am Arbeitsplatz:
Niederschlag in arbeitsgerichtlichen Urteilen
3. Empirische Methoden in der Rechtswissenschaft
4. Ausblick

**ABL-
Forschungs-
Lunch
9. Oktober 2019**

Laufende Revision der ZPO

Art. 400 Abs. 2bis

Er (*Der Bund*) kann für Entscheide, die elektronisch publiziert werden, Regelungen erlassen, insbesondere über die Zugänglichkeit der Entscheide sowie die zu verwendenden **Formate und Metadaten**.

Art. 401a Statistik und Geschäftszahlen

¹ Bund und Kantone sorgen gemeinsam mit den Gerichten dafür, dass **genügende statistische Grundlagen** und Geschäftszahlen über die massgeblichen Kennzahlen der praktischen Anwendung dieses Gesetzes, insbesondere Anzahl, Art, Materie, Dauer und Kosten der Verfahren vor den Gerichten und Schlichtungsbehörden vorliegen.

² Der Bundesrat legt unter Einbezug der Kantone und Gerichte die **Grundsätze und Modalitäten** der Erhebung der Statistik und Geschäftszahlen fest. Er kann die Zuständigkeit dem Bundesamt für Justiz übertragen.



Quelle: Newsletter SAGW September 2019

zh
aw School of
Management and Law

Publikationen

- STEIGER-SACKMANN SABINE, GUERY-SCHINDLER MICHAEL, Zusammenspiel der Verfahren vor kantonalen Arbeitsinspektoraten und vor Arbeitsgerichten bei psychosozialen Belastungen – kantonale Unterschiede, in: ARV 3/2018, S.183-194.
- STEIGER-SACKMANN SABINE, Transparentere Justiz – Vorteile einer Verbesserung von kantonalen Gerichtsstatistiken und Urteilspublikationen am Beispiel der Rechtsprechung zu psychosozialen Risiken, in: sui-generis 2019, S. 107-122 und Zweitveröffentlichung in der Schweizerischen Richterzeitung 3/2019.

zh
aw School of
Management and Law